

PERU

Zwischen Berggipfeln und Pazifik

**Tag 1:** Abflug Deutschland/Österreich/Schweiz

Heute Abend fliegen wir von Frankfurt aus los nach Südamerika. Genießen Sie den nächtlichen Flug.

**Tag 2:** Ankunft Lima

Stadtrundfahrt in Lima

Besuch des Klosters San Francisco

Herzlich Willkommen in Lima! Nach unserer Ankunft am Flughafen werden wir zum zentral gelegenen Hotel in Lima gebracht. Hier startet unsere private Stadtrundfahrt auf Deutsch, um die faszinierende Hauptstadt Perus zu entdecken.

Während unserer dreistündigen Stadtbesichtigung erkunden wir die faszinierende Metropole Lima, die mit ihren 8 Millionen Einwohnern pulsierendes Leben verspricht. Unsere Tour beginnt im modernen Stadtteil Miraflores, wo wir einen Einblick in das zeitgenössische Lima erhalten. Von dort aus führt uns die Route über den eleganten Stadtteil San Isidro ins Zentrum.

Im historischen Zentrum Limas angekommen, dürfen Besuche der Plaza de Armas und der Plaza San Martin nicht fehlen. Diese Plätze beherbergen einige der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Limas, darunter die prächtige Kathedrale, der imposante Regierungspalast und das historische Bürgermeisteramt.

Ein absolutes Highlight unserer Tour ist der Besuch des Klosters San Francisco mit seinem beeindruckenden Museum. Hier können wir in die faszinierende Geschichte Limas eintauchen und die kunstvollen Details der Architektur bewundern. Das Kloster ist bekannt für seine beeindruckende Kollektion religiöser Kunst und seine eindrucksvollen Katakomben, die Einblicke in die Vergangenheit der Stadt bieten.

Während unserer Besichtigungstour werden wir nicht nur die historischen und kulturellen Schätze Limas entdecken, sondern auch die lebhafte Atmosphäre der Stadt erleben, die von ihrer reichen Geschichte und vielfältigen Kultur geprägt ist. Am Nachmittag können wir im Hotel einchecken und uns entspannen.

**Tag 3:** Lima - Paracas

✓ Frühstück

Bootstour zu den Ballestas Inseln

Unser Tag beginnt mit einer Fahrt in die kleine Hafenstadt Paracas, von wo aus wir zu einem aufregenden Bootsausflug zu den Ballestas Inseln aufbrechen. Diese Inseln sind für ihre vielfältige Tierwelt bekannt und bieten uns ein spektakuläres Naturerlebnis. Während der etwa 1,5-stündigen Bootsfahrt haben wir die Möglichkeit, die ungewöhnlich geformten Felsen zu bewundern, auf denen zehntausende Seevögel wie Pelikane und Blaufußstörpel nisten. Die Hauptattraktion sind jedoch die charmanten Seelöwen, die uns mit ihrem verspielten Verhalten begeistern. Mit etwas Glück können wir auch Pinguine und Delphine in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung.

**Tag 4:** Paracas - Huacachina

✓ Frühstück

Besuch einer Piscobrennerei

Wüstenoase Huacachina

Optional: Buggytour & Sandboarding

Am Vormittag tauchen wir ein in die reiche Kultur und Tradition Perus, während wir eine der alten und traditionellen

Bodegas besuchen. Bei einer faszinierenden Führung erfahren wir mehr über die Herstellung von Wein und Pisco, einem traditionellen peruanischen Schnaps. Anschließend lassen wir uns bei einer Verkostung von verschiedenen Sorten zu einem Genuss verführen.

Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir unser Tagesziel, die bezaubernde Oase Huacachina. Hier erwartet uns eine Atmosphäre wie aus 1001 Nacht, die einfach zum Bleiben einlädt. Die Oase, umgeben von hohen Sanddünen, bildet mit ihrer kleinen Lagune ein idyllisches Zentrum.

Für diejenigen, die das ultimative Abenteuer suchen, bieten wir eine optionale Buggytour durch das endlos erscheinende Dünenmeer an (Preis ca. 23,- USD). Dieses Erlebnis ist wie eine Fahrt durch die Sahara und verspricht Nervenkitzel und unvergessliche Momente. Verpassen Sie auch nicht den spektakulären Sonnenuntergang über den Sanddünen, der die Landschaft in magisches Licht taucht.

Den Abend lassen wir entspannt im Hotelpool ausklingen, während wir die Eindrücke des Tages Revue passieren lassen und uns auf weitere Abenteuer in Peru freuen.

Tag 5: Huacachina - Nasca

✓ Frühstück

Optional: Überflug der Nasca Linien

Heute setzen wir unsere Reise bis nach Nasca fort. Kurz vor Nasca haben Sie bereits die Möglichkeit einen ersten kleinen Eindruck der Wüstenscharrbilder von einem Aussichtsturm (Mirador de Llipata) zu erhaschen, aber erst aus der Luft werden einem die wirklichen Dimensionen bewusst. Um das Warum und wie diese Bilder entstanden sind, ranken sich eine Menge Theorien, von der aber keine bis dato bewiesen ist. Die deutsche Wissenschaftlerin Maria Reiche widmete ihr ganzes Leben der Erforschung dieser Linien. Wenn geöffnet (sehr unregelmäßig) besuchen wir auch das kleine Maria-Reiche-Museum, das in der bescheidenen Behausung der Deutschen errichtet wurde.

Im Zentrum des Tages steht aber natürlich der spektakuläre Überflug über die Nasca Linien, bei dem wir uns die enormen Tier- und Menschenfiguren schließlich aus der Luft ansehen werden. Der Flug alleine ist schon ein Erlebnis! Der Flug ist optional, Kosten 90,- USD zzgl. Flughafengebühren 10,- USD.

Hinweis: Für all diejenigen, die nicht am Rundflug teilnehmen möchten, bieten wir alternativ einen 2-stündigen Ausflug zum Museum de Antonini und dem Cantayoc-Puquios-Wassersystem an. Hier können Sie noch einen tieferen Einblick in die Nascakultur bekommen. Ihr Guide wird Sie bei diesem Ausflug in weitere Geheimnisse zur Nascakultur einweihen.

Tag 6: Nasca - Abancay

✓ Frühstück

Aufbruch in die Anden

Eintauchen in die Chanka-Kultur

Heute brechen wir auf, um die Anden zu überqueren und uns auf eine unvergessliche Reise zu begeben. Wir nutzen die Strecke, die Nasca direkt mit Cusco verbindet, und durchqueren dabei das Reservat Pampa Galeras. Hier werden eine große Population von Vicuñas geschützt und in ihrer natürlichen Umgebung wild aufgezogen.

Unser erster Halt führt uns in die Stadt Puquio, wo wir uns auf über 3200 Metern über dem Meeresspiegel befinden und unser erstes Erlebnis mit der Höhe haben. Unsere Reise führt uns von dort aus weiter, während wir den Pass auf 4.200 Metern überqueren. Dabei durchqueren wir atemberaubende Landschaften und erleben verschiedene Mikroklimata, die uns den ganzen Tag hindurch begleiten. uns den ganzen Tag begleiten.

Unser Weg führt uns durch eine Vielzahl von Landschaften, bis wir schließlich fast bei Sonnenuntergang in Chahuanca ankommen, einem charmanten Dorf, das inmitten einer beeindruckenden Schlucht liegt. Dort erwartet uns unser endgültiges Ziel: das Hotel, wo Sie sich nach diesem erlebnisreichen Tag entspannen können.

Erleben Sie mit uns die Vielfalt und Schönheit der peruanischen Landschaften auf dem Weg nach Abancay und lassen Sie sich von den spektakulären Aussichten und Erlebnissen verzaubern, die Sie den ganzen Tag über begleiten werden!

Tag 7: Abancay - Humantay - Cusco

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Besuch des Humantay-Sees

Heute erleben wir auf unserem unvergesslichen Tagesausflug die atemberaubende Schönheit des Humantay-Sees. Als "Kopf der Götter" bezeichnet, liegt dieser majestätische See eingebettet in den Anden und präsentiert eine türkisfarbene Oase, die uns sprachlos macht. Unser Tag beginnt in der Nähe des Salkantay-Gletschers, von wo aus wir uns auf eine malerische Wanderung zum Humantay-See begeben. Der Ausgangspunkt unserer Wanderung ist die Gemeinde Soraypampa im Bezirk Mollepata, von wo aus wir einen 1-stündigen und 30-minütigen Trek durch eine atemberaubende Landschaft antreten. Während wir durch die beeindruckende Kulisse wandern, umgeben von majestätischen Gipfeln und üppigem Grün, steigt die Vorfreude auf den Moment, in dem wir die fesselnde Schönheit des Humantay-Sees erblicken werden.

Nach unserer Ankunft am See haben wir Zeit, die unvergleichliche Atmosphäre auf uns wirken zu lassen und die Magie dieses Naturwunders einzufangen. Ob wir nun Fotografie-Enthusiasten sind oder einfach nur die Ruhe inmitten der Natur suchen, der Humantay-See verspricht ein unvergessliches Erlebnis für alle Sinne. Am Nachmittag erfolgt der Transfer nach Cusco.

Tag 8: Cusco

✓ Frühstück

Stadtrundgang in Cusco

Besuch der Festungsanlage Saqsaywamán

Erkundung des Naturheiligtum Q'enko

Freizeit in Cusco

Der heutige halbtägige Stadtrundgang führt uns unter anderem zur weitläufigen Festungsanlage Saqsaywamán, die sich oberhalb der Stadt befindet und die einen herrlichen Blick über die einstige Hauptstadt des Inka-Imperiums bietet. Wenige Kilometer weiter westlich erkunden wir das zwischen zerklüfteten Felsen gelegene Naturheiligtum Q'enko, wo noch heute die Altäre und die Opferrinne einstiger ritueller Zeremonien erhalten sind. Nach der kleinen Bergfestung Pukapukara besuchen wir außerdem das Wasserheiligtum Tambomachay und Tempel Coricancha (hier wurde eine koloniale Kirche über einen Inkatempel gebaut; ein übrigens typisches Bild in Cusco). Der Nachmittag steht zur freien Verfügung bei einem Spaziergang durch die engen Gassen die außergewöhnliche Atmosphäre dieser einzigartigen Stadt zu genießen.

OPTION A: INKA EXPERIENCE TRAIL

Tag 9: Cusco – Maras – Sogma – Rayan

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Salzterrassen von Maras

Inka-Ruinen von Racaypata

Heute beginnen wir ein besonderes 4-tägiges Erlebnis auf unserem neuen "Inka Experience Trail", exklusiv von Papaya Tours angeboten. Diese fantastische Trekkingtour besteht aus zwei Teilen: einer wunderschönen, unbekanntem 2-tägigen Wanderung entlang von Wasserfällen und Inkaruinen bis nach Ollantaytambo sowie dem bekannten 2-tägigen Inka Trail. Neben einem fast menschenleeren Erlebnis in den ersten 2 Tagen besticht die Tour durch den Komfort von einer sehr schönen Zeltübernachtung und zwei Hotelübernachtungen.

Bevor es jedoch auf die Wanderung geht, beginnen wir den Tag früh, aber entspannt, mit einem Besuch der berühmten Salzterrassen von Maras. Dieser Ort wirkt nicht nur unwirklich, sondern ist besonders magisch, wenn man bedenkt, dass hier schon die Inkas ihr Salz geschöpft haben. Anschließend fahren wir weiter nach Sogma (ca. 3000 mH), dem Startpunkt unserer Trekkingtour.

Unsere heutige Etappe ist recht einfach und führt uns zunächst zu einem wunderschönen Wasserfall. Nach einer Erfrischungspause steigen wir weiter auf, bis wir die auf einem Bergvorsprung gelegenen Inka-Ruinen von Racaypata erreicht haben. In dieser einmaligen Umgebung werden wir unsere Lunchbox genießen, während wir ein unvergessliches Panorama bewundern und uns von unserem Guide in die Geschichte dieses magischen Ortes einweihen lassen. Anschließend geht es weiter zu unserem Camp in der kleinen Gemeinde Rayan (ca. 3700 mH). Unsere Zelte sind bereits aufgebaut, und eine kleine Erfrischung erwartet Sie. Ruhen Sie sich aus und genießen Sie das Panorama, während unsere Köche ein fantastisches Abendmenü für Sie vorbereiten. (Gehzeit heute ca. 4-5 Std. / 8 km)

○ **Tag 10: Rayan – Intipunku – Ollantaytambo**

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Panorama Wanderung

Sonnentor Intipunku

Mit dem Sonnenaufgang und einem atemberaubenden Blick ins Tal starten wir unseren heutigen Tag und genießen zunächst ein kräftigendes Frühstück. Diese Energie werden wir benötigen, denn uns erwartet ein herausfordernder, aber gleichzeitig unvergesslicher Tag.

Unser Aufstieg führt uns über die Paramo-Graslandschaft bis zum Puccacasa-Pass auf 4400 mH, wo unsere Mühen mit einem traumhaften Ausblick auf die umliegende Cordillera belohnt werden. Für diejenigen, die unsicher sind, steht die Möglichkeit zur Verfügung, einen Muli für den Aufstieg zu mieten. Ein wunderschöner Panoramaweg führt uns dann mit leichtem Anstieg vorbei an tiefen Schluchten und durch weite Graslandschaften über den zweiten Pass auf 4500 mH. Von hier aus steigen wir im Zick-Zack-Kurs mit stetigem Blick auf den weißen Riesen La Veronika hinab in Richtung Heiliges Tal der Inkas, bis wir das thronende Sonnenthor auf 3900 mH erreichen.

An diesem magischen Ort erwartet uns ein reichhaltiges und köstliches Picknick mit fantastischem Blick in beide Richtungen des Heiligen Tals. Anschließend begeben wir uns auf unsere letzte Etappe und setzen unseren Abstieg bis nach Cachiccata fort, wo uns ein Bus erwartet, um uns in unser Hotel in Ollantaytambo zu bringen (ca. 15-minütige Fahrt).

Entspannen Sie sich im Hotel oder genießen Sie das lebendige Flair dieses von Inkaruinen umgebenen Ortes, der für viele Reisende und Backpacker als Ausgangspunkt zum Inka Trail und Machu Picchu dient. Bei einem gemeinsamen Abendessen im Dorf freuen wir uns auf unsere Etappe auf dem 2-tägigen Inka Trail morgen. (Gehzeit heute ca. 9 – 10 Std. / 19 km)

○ **Tag 11: Ollantaytambo – Km 104 – Machu Picchu**

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Inkaruinen von Chachabamba

Inkaruinen von Wiñay Wayna

Nach dem Frühstück begeben wir uns zum Bahnhof und fahren mit dem Zug zum Km 104, dem Ausgangspunkt für die letzte Etappe unseres einzigartigen Wandererlebnisses entlang eines Teils des legendären Inka Trails nach Machu Picchu. Anders als an den ersten Tagen erleben wir heute eine üppigere Vegetation, die sich durch wunderschön bewachsene Bergschluchten, vorbei an Bächen und kleinen Wäldern, bis zu den Inkaruinen von Chachabamba und schließlich Wiñay Wayna (2650 mH) erstreckt – eine der schönsten und fotogensten Inka-Ruinen. Wir entdecken die faszinierende Schönheit der Inka-Ruinen auf dem atemberaubenden Pfad zur Puerta del Sol. Wir tauchen ein in die Magie dieser antiken Stätte bei unserem Besuch am späten Nachmittag, wenn das warme Sonnenlicht die Ruinen perfekt beleuchtet. Lassen Sie die Ruhe diese romantische Atmosphäre der Goldenen Stunde auf sich wirken, während Sie die besten Fotos Ihres Lebens machen. Nach diesem unvergesslichen Erlebnis laden wir Sie ein, sich in unserem komfortablen Hotel zu erholen und sich bei eiskalten Getränken zu erfrischen. Anschließend erwartet uns ein kulinarisches Highlight auf unserer Reise – ein erstklassiges Restaurant in Peru. Hier werden wir von exquisiten Gerichten und einer faszinierenden Atmosphäre verwöhnt, die uns unvergessliche Geschmackserlebnisse bescheren wird. (Gehzeit heute 7-8 Stunden / 15 km)

Hinweis: Eine Besichtigung der Ruinenanlage ist erst am nächsten Tag möglich.

○ **Tag 12: Machu Picchu – Cusco**

✓ Frühstück

Besichtigung von Machu Picchu

Der heutige Tag beginnt früh mit einer Fahrt im ersten Bus zu den Inkaruinen, wo wir unsere Erkundung des unteren Bereichs der Ruinen unter der fachkundigen Führung unseres Reiseleiters beginnen. Früh am Morgen hüllen oft Nebelschwaden die Ruinen ein, die nur gelegentlich einen flüchtigen Blick auf die "verlorene Stadt" gewähren. Mit dem Fortschreiten des Sonnenaufgangs lichtet sich der Nebel allmählich und enthüllt auf mystische Weise das volle Ausmaß von Machu Picchu.

Während eines Rundgangs wird unser Guide Sie mit kleinen Anekdoten in die Geheimnisse der Inkaruinen einführen. Gegen Mittag machen wir uns dann auf den Rückweg nach Aguas Calientes, von wo aus wir den Zug zurück nach Ollantaytambo nehmen und anschließend mit dem Bus nach Cusco zurückfahren. Tauchen Sie ein in das Abenteuer und lassen Sie sich von der faszinierenden Geschichte und Schönheit dieser antiken Stätte verzaubern.

OPTION B: 2 TAGE INKA TRAIL

○ **Tag 9: Cusco**

✓ Frühstück

Tag zur freien Verfügung

Optional: Ausflug zur den Regenbogenbergen

Die wohl interessanteste Stadt Perus hat viele Sehenswürdigkeiten zu bieten, Sie haben heute freie Zeit in Cusco, in der Sie optionale Ausflüge in die Umgebung unternehmen können. Unser Guide berät Sie natürlich auch gerne bezüglich anderer optionaler Aktivitäten, wie z.B. Museumsbesuch, Riverrafting (ca. 50,- USD vor Ort zahlbar), Mountainbiking (ca. 75,- USD vor Ort zahlbar) oder Fahrt zu den Ruinen von Pisaq.

○ **Tag 10: Cusco**

✓ Frühstück

Tag zur freien Verfügung

Optional: Ausflug ins heilige Tal der Inka

Der heutige Tag steht Ihnen nochmals frei für optionale Unternehmungen zur Verfügung, bevor es morgen auf den 2-tägigen Inka Trail geht.

Unsere Ausflugsempfehlung: Heiliges Tal der Inka (ab ca. 50,- USD zahlbar vor Ort, ohne Eintrittsgelder): Der Weg zur Ruinenstätte Moray, ca. 50 km von Cusco entfernt, führt über eine Naturstraße. Die Anlage selbst besteht aus einer Serie von konzentrischen, landwirtschaftlichen Terrassen. Hier sollen die Inka ein großes landwirtschaftliches Labor unterhalten haben, wo sie verschiedene Mikroklimata herstellen konnten und so eine große Anzahl verschiedener Getreidearten züchten konnten. Die kreisrunden Terrassen von Moray sind von einer traumhaften Landschaft umgeben, sodass Sie hier sowohl eine sehr schöne Landschaft als auch eine hochinteressante archäologische Stätte kennen lernen. In der Nähe von Moray liegt Maras, das zur Inkazeit als Umschlagplatz für Salz diente und Erholungsort für Wohlhabende war. Bei Maras sickert warmes Salzwasser aus dem Berg, das in terrassenförmigen Becken getrocknet und dann wie zu Inka Zeiten abgeerntet wird

○ **Tag 11:** Start 2-tägiger Inka Trail

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Tageswanderung auf dem Inka Trail

Die Teilnehmer des 2-tägigen Inka Trails fahren heute mit dem Bus und Zug von Cusco bis km 104, wo Sie die 6-stündige Wanderung zum Machu Picchu beginnen. Dieser Teil der Wanderung führt durch wunderschöne, grün bewachsene Bergschluchten, vorbei an Bächen und kleinen Wäldchen sowie den Inkaruinen Chachabamba und Wiñaywayna. Am späten Nachmittag erreichen Sie das Sonnentor und können die ersten Blicke auf die Inkaruinen von Machu Picchu genießen. Gegen Abend erreichen Sie dann Aguas Calientes, wo Sie Ihr Hostal beziehen.

○ **Tag 12:** Besichtigung Machu Picchu

✓ Frühstück

Besichtigung Machu Picchu

Rückfahrt nach Cusco

Der heutige Tag beginnt sehr früh. Mit dem ersten Bus fahren wir hoch zu den Inkaruinen und begeben uns sofort zu den Inkaterrassen, von denen aus man die spektakuläre und von Fotos bekannte Aussicht über die Ruinenanlage hat. Früh morgens sind die Ruinen meistens noch vom Nebel eingehüllt, der nur hin und wieder einen kurzen Blick auf die „verlorene Stadt“ zulässt. Mit fortgeschrittenem Sonnenaufgang öffnet sich der Nebel immer mehr und enthüllt in einer mystischen Art und Weise das volle Ausmaß von Machu Picchu. Unser Guide wird uns dann bei einem Rundgang mit kleinen Anekdoten in die Geheimnisse um die Inkaruine einweihen. Um die Mittagszeit machen wir uns auf den Weg nach Aguas Calientes, von wo aus wir den Zug zurück nach Ollantaytambo nehmen und von dort mit dem Bus nach Cusco fahren. Für die, die noch Energie übrig haben ist heute ein idealer Tag, um das Nachtleben Cuscos zu genießen.

OPTION C: MIT DEM ZUG ZUM MACHU PICCHU

○ **Tag 9:** Cusco

✓ Frühstück

Tag zur freien Verfügung

Optional: Ausflug zu den Regenbogenbergen

Die wohl interessanteste Stadt Perus hat viele Sehenswürdigkeiten zu bieten, Sie haben heute freie Zeit in Cusco, in der Sie optionale Ausflüge in die Umgebung unternehmen können.

Unser Guide berät Sie natürlich auch gerne bezüglich anderer optionaler Aktivitäten, wie z.B. Museumsbesuch, Riverrafting (ca. 50,- USD vor Ort zahlbar), Mountainbiking (ca. 75,- USD vor Ort zahlbar) oder Fahrt zu den Ruinen von Pisaq.

○ **Tag 10:** Cusco

✓ Frühstück

Tag zur freien Verfügung

Optional: Ausflug ins Heilige Tal der Inka

Der heutige Tag steht Ihnen nochmals frei für optionale Unternehmungen zur Verfügung, bevor es morgen Richtung Machu Picchu geht.

Unsere Ausflugsempfehlung: Heiliges Tal der Inka (ab ca. 50,- USD zahlbar vor Ort, ohne Eintrittsgelder): Der Weg zur Ruinenstätte Moray, ca. 50 km von Cusco entfernt, führt über eine Naturstraße. Die Anlage selbst besteht aus einer Serie von konzentrischen, landwirtschaftlichen Terrassen. Hier sollen die Inka ein großes landwirtschaftliches Labor unterhalten haben, wo sie verschiedene Mikroklimata herstellen konnten und so eine große Anzahl verschiedener Getreidearten züchten konnten. Die kreisrunden Terrassen von Moray sind von einer traumhaften Landschaft umgeben, sodass Sie hier sowohl eine sehr schöne Landschaft als auch eine hochinteressante archäologische Stätte kennen lernen. In der Nähe von Moray liegt Maras, das zur Inkazeit als Umschlagplatz für Salz diente und Erholungsort für Wohlhabende war. Bei Maras sickert warmes Salzwasser aus dem Berg, das in terrassenförmigen Becken getrocknet und dann wie zu Inka Zeiten abgeerntet wird

○ **Tag 11:** Zugfahrt nach Aguas Calientes

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Zugfahrt durchs Urubambatal

Optional: Los Jardines de Mandor

Optional: Museo de Sitio Manuel Chávez Ballón

Optional: Zusatzeintritt Machu Picchu

Sehr früh am Morgen machen wir uns auf den Weg Richtung Aguas Calientes. Während einige Ihrer Mitreisenden früher aussteigen um sich auf den Inka-Trail zu begeben, fahren Sie mit dem Zug weiter durch das enge und tropisch bewachsene Tal entlang des Urubamba Flusses nach Aguas Calientes. Am Bahnhof angekommen, ist es nur noch ein kurzer Fußweg bis zu Ihrer gemütlichen Unterkunft. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie Aguas Calientes auf eigene Faust bei einem Bummel durch die vielen kleinen Gassen und den farbenfrohen Mercado de Artesanias. Für alle Naturfreunde, und die, die es etwas ruhiger lieben, bietet sich eine ca. halbstündige und einfache Wanderung entlang des Urubamba zu den Gärten von Mandor an (optional). Fernab vom lebhaften Zentrum von Aguas Calientes wandern Sie auf einem schmalen Pfad durch einen üppig bewachsenen und liebevoll gepflegten Naturpark bis hin zu einem Wasserfall, und entdecken dabei die artenreiche örtliche Flora und Fauna. Ebenfalls nur einen halbstündigen Spaziergang entlang des Urubamba entfernt befindet sich das Museo de Sitio Manuel Chávez Ballón (optional). Bereits vor unseres Besuches von Machu Picchu am nächsten Tag, können Wissenshungrige hier auf sehr anschauliche Weise alles über das Leben der Inkas auf Machu Picchu und dessen Wiederentdeckung erfahren.

Hinweis: Erleben Sie die Faszination von Machu Picchu schon heute. Buchen Sie unsere Busfahrt von Aguas Calientes zum Eingang der Ruinen. Der Aufpreis von nur 90,- EUR pro Person beinhaltet die Busfahrt und den Eintritt. Erkunden Sie die Stätte in Ihrem eigenen Tempo. Buchen Sie den Eintritt hinzu und tauchen Sie zweimal ein in die Welt der Inka!*

○ **Tag 12:** Besichtigung Machu Picchu

✓ Frühstück

Besichtigung Machu Picchu

Rückfahrt nach Cusco

Der heutige Tag beginnt sehr früh. Mit dem ersten Bus fahren wir hoch zu den Inkaruinen und begeben uns sofort zu den Inkaterassen, von denen aus man die spektakuläre und von Fotos bekannte Aussicht über die Ruinenanlage hat. Früh morgens sind die Ruinen meistens noch vom Nebel eingehüllt, der nur hin und wieder einen kurzen Blick auf die „verlorene Stadt“ zulässt. Mit fortgeschrittenem Sonnenaufgang öffnet sich der Nebel immer mehr und enthüllt in einer mystischen Art und Weise das volle Ausmaß von Machu Picchu. Unser Guide wird Sie auf Ihrem Rundgang mit kleinen Anekdoten in die Geheimnisse um die Inkaruine einweihen. Um die Mittagszeit machen wir uns auf den Weg zurück nach Aguas Calientes, von wo aus wir den Zug zurück nach Ollantaytambo nehmen und von dort mit dem Bus nach Cusco fahren.

Tag 13: Cusco

✓ Frühstück

Optional: Museen in Cusco

Optional: Rafting Tour

Optional: Ausflug ins heilige Tal der Inkas

Optional: Mountainbike Tour

Nach einem beeindruckenden Erlebnis steht Ihnen der heutige Tag völlig frei zur Verfügung. Genießen Sie nochmals die wunderschöne Stadt Cusco, bummeln Sie durch die hübschen Gässchen oder beobachten Sie das Leben am Plaza de Armas von einem der vielen Cafés und Restaurants aus. Hier bietet sich übrigens auch eine ideale Möglichkeit, Souvenirs einzukaufen. Unser Tipp: Sie können hier sehr günstig schöne Ölgemälde kaufen! Unser Guide berät Sie natürlich auch gerne bezüglich anderer optionaler Aktivitäten, wie z.B. Museumsbesuch, Riverrafting (ca. 50,- USD vor Ort zahlbar), Mountainbiking (ca. 75,- USD vor Ort zahlbar) oder Fahrt zu den Ruinen von Pisaq.

Tag 14: Cusco - Palcoyo - Sicuani

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Tageswanderung in den Regenbogenbergen von Palcoyo

Gemeinsam erkunden wir den Regenbogenberg von Palcoyo auf unserer geführten Tagestour! Wir entfliehen den Massen von Vinicunca und entdecken stattdessen die ebenso beeindruckenden, aber weniger bekannten Berge von Palcoyo. Dabei genießen wir eine bequeme Hotelabholung und -rückgabe sowie komfortablen Transport. Mit einem sachkundigen Guide unternehmen wir eine entspannte Wanderung und erhalten kostenlose Snacks. Wir bewundern die faszinierende Geologie der Berge und lassen uns von der atemberaubenden Aussicht verzaubern. Ein ganztägiges Abenteuer in den farbenfrohen Rainbow Mountains von Palcoyo erwartet uns, eine beeindruckende Alternative zu Vinicunca, perfekt geeignet für Trekking-Anfänger.

Tag 15: Sicuani- Llachon

✓ Frühstück ✓ Mittagessen ✓ Abendessen

Cañon de Tinajani

Fahrt zum Titicacasee

Eintauchen in die Dorfgemeinschaft Llachons

Die erste Hälfte der Fahrt zum Titicacasee ist von schneebedeckten Gipfeln dominiert. Später erreichen wir das sanftere Hügelland des Altiplano bis wir schließlich den weltbekannten Titicacasee erreichen. Auf unserem Weg machen wir einen Zwischenstopp im atemberaubenden Cañon de Tinajani. Hier erwartet uns eine spektakuläre natürliche Landschaft mit imposanten Sandsteinformationen, die dem Bereich seinen charakteristischen rötlichen Ton verleihen. Wir genießen die majestätische Schönheit dieser Umgebung, während wir durch die beeindruckenden Felsformationen wandern und die Landschaft erkunden. Im idyllischen und ursprünglichen Dorf Llachón, das auf einer kleinen Halbinsel liegt, integrieren wir uns danach voller Neugierde in die Dorfgemeinschaft und lernen das Leben der peruanischen Bauern näher kennen.

Tag 16: Llachon- Puno

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Bootsfahrt auf dem Titicacasee

Schiffinseln der Uros

Dorfgrundgang auf der Insel Taquile

Besuch der strickenden Männer

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Titicacasee. Unterwegs statten wir dem Volk der Uros einen Besuch ab, die auf rund 40 schwimmenden Schilfinseln mitten im Titicacasee leben. Die kleine Volksgruppe fasziniert durch ihre Fähigkeit, ihre Lebensweise ganz dem Schilfgras anzupassen. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, auf einem der postkartenbekanntesten „Titora-Boote“ zu fahren. Anschließend besuchen wir die ursprüngliche Insel Taquile und tauchen für einen Nachmittag in das Alltagsleben einer typischen, indigenen Gemeinde ein. Bei der Familie von Elias Huayano genießen wir ein traditionelles peruanisches Mittagessen. Bei unserem anschließenden Rundgang durch den schmucken Ort fällt die ganz und gar nicht traditionelle Rollenverteilung der Dorfbewohner auf: Männer, die den Pflug gegen Stricknadeln eingetauscht haben, gibt es wohl nur auf Taquile. Am späten Nachmittag fahren wir mit dem Boot zurück nach Puno.

Tag 17: Puno - Lima

✓ Frühstück

Gräber von Sillustani

Wir brechen auf Richtung Juliaca Flughafen. Auf dem Weg machen wir einen spannenden Zwischenstopp am faszinierenden Funeralkomplex von Sillustani. Hier tauchen wir ein in die faszinierende Geschichte der Colla-Kultur und bestaunen die beeindruckenden Gräber.

Nach diesem kulturellen Erlebnis setzen wir unsere Reise mit einem Flug nach Lima fort. Bei unserer Ankunft am Flughafen werden Sie herzlich empfangen und zu Ihrem Hotel im malerischen Viertel Miraflores gebracht. Dort angekommen, haben Sie Zeit, sich zu entspannen.

Tag 18: Rückflug ab Lima

✓ Frühstück

Bestens ausgeschlafen treten wir heute nach dem Frühstück die Heimreise an. Unser Transfer bringt uns zum Flughafen von Lima wo wir für unseren Rückflug einchecken. Der Abschied von Peru fällt schwer, aber wir hoffen, dass Sie eine unvergessliche Zeit mit uns hatten.

Tag 19: Ankunft in Deutschland

Es war eine unvergessliche Reise!